

Telefon 0251-98160777
Mail: isabel.althoff@palliativakademie-muenster.de
www.palliativakademie-muenster.de/seminare

Allgemeine Informationen und Kontaktdaten

Weil eine zugewandte und wertschätzende Begleitung am Lebensende auch Wissen braucht.

Schwerstkranke Menschen und ihre Zugehörigen in einer palliativen Situation zu begleiten, stellt pflegerisches und medizinisches Personal vor große Herausforderungen. Ärzte, Pflegende, Physiotherapeuten, Seelsorger, Mitarbeiter aus psychosozialen Berufsgruppen und andere Helfende des Gesundheitswesens können an der Akademie Seminare, Workshops, Basis- und Aufbaukurse belegen und entsprechende Zertifikate erlangen.

In unseren Räumlichkeiten bieten wir Ihnen in herzlicher Atmosphäre den Rahmen für unsere interessanten Fort- und Weiterbildungsangebote. Ziel der Akademie ist es, eine zugewandte und wertschätzende Haltung ebenso wie das Wissen um die Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen praxisnah weiterzugeben.

Alle Referenten sind im Praxisfeld der palliativen Versorgung tätig und bringen ihre umfangreichen eigenen Erfahrungen auch aus Forschung

und Lehre in die Fort- und Weiterbildung ein. Sie arbeiten auf unterschiedlichen Ebenen schon seit mehreren Jahren erfolgreich zusammen.

Unser Angebot beinhaltet auch individuelle Inhouse Schulungen und Seminare. Über Fördermöglichkeiten informieren und beraten wir Sie gerne.

Unsere Fort- und Weiterbildungsangebote 2020 werden fortlaufend aktualisiert und erweitert. Die aktuelle Übersicht finden Sie unter www.palliativakademie-muenster.de/seminare

Überzeugen Sie sich selbst und freuen Sie sich an den interessanten Angeboten.

Das Team der Palliativakademie Münster steht Ihnen gerne bei all Ihren Fragen und Anliegen im Vorfeld persönlich zur Verfügung. Sollte die angegebene Anmeldefrist bei Ihrer Wunschveranstaltung abgelaufen sein – kontaktieren Sie uns bitte. Oftmals stehen noch einzelne Kursplätze zur Verfügung.

Herzlich Ihre
Isabel Althoff und Dr. med. Ulrike Hofmeister

2020 Terminübersicht der Veranstaltungen

Nummer	Titel/Referent	Datum	Uhrzeit	Preis zzgl. MwSt.
Palliative Care Basiskurse				
2020-01	Palliative Care für psychosoziale Berufsgruppen – 120 h Basiskurs – Althoff, Hofmeister, Schwermann, Mucksch, Scheper und Weitere	27. – 31.01.2020 23. – 27.03.2020 15. – 19.06.2020	09.00 – 16.15	1.300 €
2020-02	Palliative Care Kurs für Pflegende – 160 h Basiskurs Althoff, Hofmeister, Schwermann, Bauer, Leuker, Thieme, Wesseln und Weitere	25. – 29.05.2020 07. – 11.09.2020 23. – 27.11.2020 22. – 26.04.2021	09.00 – 16.15	1.600 €
2020-03	Palliative Praxis – Schwermann, Althoff und Weitere	07. – 11.09.2020	09.00 – 16.15	500 €
2020-04	Palliative Care für psychosoziale Berufsgruppen – 120 h Basiskurs – Althoff, Hofmeister, Schwermann, Mucksch, Scheper und Weitere	15. – 19.06.2020 07. – 11.09.2020 25. – 29.01.2021	09.00 – 16.15	1.300 €
2020-05	Palliative Care Kurs für Physiotherapeuten – 40 h Basiskurs – Althoff, Leinen, Schwermann und Weitere	06. – 08.11.2020 26. – 28.02.2021	09.00 – 16.15	600 €
Palliative Care Plus – Aufbaukurse				
2020-06	Palliative Care Plus Kurs für Pflegende: palliative Sedierung – Hofmeister, N.N.	01.04.2020	09.00 – 16.00	150 €
2020-07	Palliative Care Plus Kurs multiprofessionell: Burn-in statt Burn-out – Wesseln	17.08.2020	09.00 – 16.00	150 €
2020-08	Palliative Care Plus Kurs für Physiotherapeuten: Physiotherapeutische Aspekte und palliative Symptome Althoff, Leinen	04.09.2020	09.00 – 16.00	150 €
2020-09	Palliative Care Plus Kurs für Psychosoziale Berufsgruppen Althoff, Mucksch	28.10.2020	09.00 – 16.00	150 €
2020-10	Palliative Care Plus Kurs für Pflegende: neurologische Erkrankungen – Bauer	04.11.2020	09.00 – 16.00	150 €
Beraterschulung, Weiterbildung				
2020-11	Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (§132g Abs. 3 SGB V) – Beraterschulung Schwermann, Althoff	22. – 24.06.2020 31.08. – 2.09.2020 05. – 07.10.2020 02.12.2020 11.02.2021	Jeweils 09.00 – 16.00	1.200 €
2020-12	Weiterbildung Pain Nurse – Schwermann	16. – 17.03.2020 23. – 24.04.2020 10.06.2020	Jeweils 09.00 – 16.00	700 €
Fortbildungen				
2020-13	Onkologie in der Palliativmedizin – pflegerische und medizinische Aspekte – Krüger, Althoff	22.04.2020	09.00 – 16.00	150 €
2020-14	Konfliktgespräche wertschätzend führen – Duddek-Baier	28.04.2020	09.00 – 16.00	150 €
2020-15	PEP emotionale Selbsthilfetechnik gegen Stress – Wesseln	05.05.2020	14.00 – 17.00	70 €
2020-16	Therapieentscheidung am Lebensende – Hofmeister	25.08.2020	09.00 – 16.00	150 €
2020-17	Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen – Was ist, wenn die Erkrankung fortschreitet? Bullermann-Benend	16.09.2020	09.00 – 16.00	150 €
2020-18	Trauer-Seminar – Leuker	10.11.2020	09.00 – 16.00	150 €
2020-19	Psychisch erkrankte Menschen in palliativen Situationen Duddek-Baier	19.11.2020	09.00 – 16.00	150 €

Die Kursgebühr beinhaltet sämtliche Materialien, Handouts, Kosten für Zertifikate sowie Getränke.

Referenten, Profession

Althoff, Isabel, Liz. Trainerin für Palliative Care, Pflege- und Gesundheitsmanagerin (MA), Palliativkoordinatorin, Qualitätsmanagerin

Bauer, Dr. med. Birgit, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Fachärztin für Anästhesiologie, Palliativmedizinerin, Schmerztherapeutin

Bullermann-Benend, Dr. med. Maria, Dipl. Ökotrophologin, Fachärztin für Innere Medizin

Duddek-Baier, Marion, Dipl. Psychologin, Psychoonkologin

Hofmeister, Dr. med. Ulrike, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Palliativmedizinerin

Krüger, Dr. med. Janina, Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie

Leinen, Sabine, Physiotherapeutin, Palliative Care Trainerin

Leuker, Elisabeth, Palliative Care Fachkraft, Trauerbegleiterin

Mucksch, Norbert, Dipl. Theologe, Dipl. Sozialarbeiter

Scheper, Lisa, Palliative Care Fachkraft, Wundexpertin, Pain Nurse, Pflegedienstleitung, Hospizleitung

Schoska, Simone, Palliative Care Fachkraft, Hospiz- und Palliativkoordinatorin, Case Managerin, Pflegeberaterin

Schwermann, Meike, Liz. Trainerin für Palliative Care, Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin e.V., Dipl. Pflegewissenschaftlerin (FH), Dipl. Sozialwirtin, Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivpflege, Gesundheits- und Krankenpflegerin

Thieme, Angelika, Bestatterin

Wesseln, Silvia, Palliative Care Fachkraft, Psychoonkologin

Kursnr. / Leitung / Zielgruppe	Titel / Inhalt der Veranstaltungen
Palliative Care Basiskurse	
2020-01 Kursleitung: Althoff, Schwermann Zielgruppe: Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Psychologen, Theologen und Mitarbeiter aus psychosozialen Berufen	Palliative Care für psychosoziale Berufsgruppen – DGP-zertifizierter 120 h Basiskurs Dieser Kurs umfasst 120 Unterrichtseinheiten und basiert auf dem „Basiscurriculum Psychosoziale Berufsgruppen“ nach Kern, Müller, Aurnhammer. Inhaltlich geht es insbesondere um Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit schwerstkranken und sterbenden Menschen und deren Angehörigen. Diese Themen werden in den Unterrichtseinheiten Palliativmedizin und Hospizarbeit, Schmerztherapie und Symptombehandlung, palliativpflegerische Möglichkeiten, Körperwahrnehmung, Krankheitsbilder in Palliative Care sowie Trauerarbeit praxisnah vermittelt.
2020-02 Kursleitung: Althoff, Hofmeister, Schwermann Zielgruppe: examinierte Altenpflegekräfte, examinierte Pflegekräfte und Pflegefachkräfte	Palliative Care Kurs für Pflegende – DGP-zertifizierter 160 h Basiskurs Der DGP-zertifizierte 160 Stunden-Basiskurs nach Kern, Müller, Aurnhammer vermittelt Grundlagen von Palliative Care und Hospizarbeit, Umgang mit Sterben, Tod und Trauer sowie Symptommanagement und Kriseninterventionsplanung. Praxisbeispiele aus der AAPV und SAPV, Hospizarbeit sowie der ambulanten und stationären Pflege fließen in die praxisorientierte Weiterbildung ein. Die Teilnehmer besuchen ein Hospiz, eine Palliativstation und einen Bestatter. Der Kurs ist berufsbegleitend und nach § 37b SGB V und § 39a SGB V zur beruflichen Qualifikation von Pflegepersonal anerkannt.
2020-03 Kursleitung: Schwermann Zielgruppe: multiprofessionell, für alle an der Palliativ- und Hospizarbeit Interessierte	Palliative Praxis – Am Ende geht es um den Menschen Alte und hochbetagte Menschen – insbesondere demenziell erkrankte Menschen – am Ende ihres Lebens entlang ihrer Bedürfnisse und Wünsche zu begleiten und zu versorgen, stellt eine der größten Herausforderungen in den gemeinsamen Bemühungen von Hospizarbeit und Palliativmedizin dar. Die Wahrnehmung von Wünschen und Nöten erfordert sensiblen und kontinuierlichen Kontakt. Die Basis der Implementierung palliativen Handelns besteht in der Fort- und Weiterbildung von Mitarbeitenden unterschiedlicher Berufsgruppen bezüglich der Begleitung von alten, multimorbiden und demenziell veränderten Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Der Kurs „Palliative Praxis“ ist durch die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin zertifiziert. Die Schulung erfolgt nach der Storyline-Methode und kann auf Anfrage auch als Inhouse-Schulung angeboten werden.
2020-04 Kursleitung: Althoff, Schwermann Zielgruppe: Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Psychologen, Theologen und Mitarbeiter aus psychosozialen Berufen	Palliative Care für psychosoziale Berufsgruppen – DGP-zertifizierter 120 h Basiskurs Der Palliative Care Kurs für umfasst 120 Unterrichtseinheiten und basiert auf dem „Basiscurriculum Psychosoziale Berufsgruppen“. Inhaltlich geht es insbesondere um Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit schwerstkranken und sterbenden Menschen und deren Angehörigen. Diese Themen werden in den Unterrichtseinheiten Palliativmedizin und Hospizarbeit, Schmerztherapie und Symptombehandlung, palliativpflegerische Möglichkeiten, Körperwahrnehmung, Krankheitsbilder in Palliative Care sowie Trauerarbeit praxisnah vermittelt.
2020-05 Kursleitung: Althoff, Leinen Zielgruppe: Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logotherapeuten	Palliative Care für Physiotherapeuten – DGP-zertifizierte 40 h Weiterbildung Der Palliative Care Kurs für Physiotherapeuten umfasst 40 Unterrichtseinheiten und basiert auf dem „Basiscurriculum Physiotherapie in Palliative Care, Palliativmedizin und Hospizwesen“ von Mehne, Nieland und Simader. Dieser Basiskurs führt Physiotherapeuten in die Palliativmedizin und Hospizarbeit ein. Über das physiotherapeutische Basiswissen hinaus sollen folgende Inhalte vermittelt werden: Grundlagen der Palliativmedizin und Hospizarbeit, medizinische Aspekte, klinische Grundlagen, Behandlungen von Schmerzen und anderer belastender Symptome, physiotherapeutische Behandlungsziele und Behandlungstechniken, psychische Reaktionsformen und Bearbeitungsstrategie, Team und Stressmanagement.
Palliative Care Plus – Aufbaukurse	
2020-06 Zielgruppe: Palliative Care Pflegekräfte	Palliative Care Plus Kurs für Pflegende: palliative Sedierung Die palliative Sedierung kann eine wichtige und notwendige Behandlungsoption für Patienten am Lebensende sein. Wann ist eine palliative Sedierung indiziert? Wie sind die Entscheidungswege? Wie wird/soll das interdisziplinäre Team mit einbezogen werden? Indikationen, Entscheidungswege und die dazugehörige Dokumentation werden u.a. anhand von Fallbeispielen und Rollspielen gelehrt.
2020-07 Zielgruppe: multiprofessionell, Absolventen eines Palliative Care Basiskurses	Palliative Care Plus Kurs multiprofessionell: Burn-in statt Burn-out Häufige Selbstzweifel und andauernde Gefühle wie Kraftlosigkeit und Unruhe sind Signale dafür, dass das persönliche Gleichgewicht von Spannung und Entspannung gestört ist. Gefährlich wird es, wenn die Signale ignoriert werden – ein Burn-out droht. Ziel des Seminars ist das Erkennen von Signalen, welche die drohende Gefahr eines Burn-outs ankündigen sowie das Aufzeigen und Entwickeln von Strategien zur Selbstpflege, um präventiv dem Entstehen eines Burn-outs entgegen zu wirken. Die Teilnehmer lernen mit der Klopftechnik „PEP“ (Prozess und Embodiment-fokussierte Psychologie nach Dr. Bohne) praktische Übungen, die Stress vorbeugen und aktiv bekämpfen.
2020-08 Zielgruppe: Palliative Care Physiotherapeuten	Palliative Care Plus Kurs für Physiotherapeuten: Physiotherapeutische Aspekte und palliative Symptome Dieser Aufbaukurs vermittelt spezialisiertes Wissen der Palliativmedizin und Hospizarbeit. Die Teilnehmer lernen in praktischen Übungen Behandlungen von Schmerzen und anderer belastender Symptome.
2020-09 Zielgruppe: Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Seelsorger, Psychologen, Psychoonkologen u.a., die den Basiskurs Palliative Care absolviert haben	Palliative Care Plus Kurs für Psychosoziale Berufsgruppen Dieser Aufbaukurs richtet sich insbesondere an Sozialarbeiter und Koordinatoren im Palliativ- und Hospizdienst. Inhaltlich geht es u.a. um sozialrechtliche Beratungsformalitäten und psychosoziale Beratung im Kontext von Palliative Care. Außerdem haben die Teilnehmer Zeit, sich untereinander zu Problemen aus dem praktischen Alltag auszutauschen und Netzwerke zu knüpfen.
2020-10 Zielgruppe: Palliative Care Pflegekräfte	Palliative Care Plus Kurs für Pflegende: neurologische Erkrankungen Die Teilnehmer beschäftigen sich mit den Krankheitsbildern ALS und Chorea Huntington. Medizinische Aspekte sowie therapeutische Maßnahmen werden dargelegt.. Anhand von umfangreichen Fallbeispielen werden die komplexen Krankheitsbilder den Teilnehmern vermittelt.
Beraterschulung, Weiterbildung	
2020-11 Kursleitung: Schwermann, Althoff Zielgruppe: Mitarbeiter aus dem Gesundheitssektor, die GVP moderieren und zur Patientenverfügung im stationären Pflegealltag beraten, u.a. Pflegekräfte, Sozialarbeiter, Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaftler, Heil- und Sozialpädagogen, Ärzte	Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (§ 132g Abs. 3 SGB V) – Beraterschulung Mit dem Hospiz- und Palliativgesetz wurde in § 132g SGB V die gesundheitliche Versorgungsplanung (GVP) für die letzte Lebensphase als neues Leistungsangebot in Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Eingliederungshilfe eingeführt. Die GVP wird als zusätzliche, refinanzierbare Aufgabe definiert. Ziel ist es, dass Berater aus den Altenpflegeheimen mit den Bewohnern in einen Dialog bzgl. der Wünsche zur letzten Lebensphase treten. Es werden medizinische, pflegerische, ethische und rechtliche Aspekte der Beratung vermittelt. Die Fortbildung besteht aus Theorie- und Praxiseinheiten sowie Fallbesprechungen, Beratungsprozessen und Coachings.
2020-12 Kursleitung: Schwermann, Althoff Zielgruppe: Palliative Care Fachkräfte	Weiterbildung Pain Nurse Im Rahmen dieser Qualifizierungsmaßnahme werden aufbauend auf den schmerztherapeutischen Ausbildungscurricula der Deutschen Schmerzgesellschaft (Algesiologische Fachassistenz) und der Palliative Care Ausbildung unter Einbezug der Anforderungen aus den „Expertenstandards Schmerzmanagement in der Pflege“ Pflegekräfte dazu ausgebildet, in ihren Einrichtungen ein fundiertes Schmerzmanagement umzusetzen. Diese 56 Unterrichtsstunden umfassende Fortbildung (16 Std. aus der Weiterbildung Palliative Care und 40 Std. Zusatzqualifikation) wird nach der Vorstellung einer Abschlusspräsentation mit einem Zertifikat abgeschlossen.
Fortbildungen	
2020-13 Zielgruppe: Pflegekräfte	Onkologie in der Palliativmedizin – pflegerische und medizinische Aspekte Krebs ist eine der häufigsten Todesursachen in Deutschland. Ein Großteil der Palliativpatienten sind onkologisch Erkrankte. Der Nutzen einer frühzeitigen Integration von Palliative Care in die onkologische Standardversorgung ist für Tumorpatienten belegt und wird parallel zu einer tumorspezifischen Behandlung empfohlen. Die Teilnehmer dieser Fortbildung lernen häufige onkologische Krankheitsbilder sowie therapeutische Maßnahmen aus pflegerischer und medizinischer Sicht kennen. Es werden psychoonkologische Möglichkeiten aufgezeigt. Inhaltliche Themen sind: häufige Krankheitsbilder, aktuelle Therapieoptionen und palliativmedizinische Behandlungsoptionen, sowie „pflegerische Kniffe“ in der Behandlung onkologischer Patienten.
2020-14 Zielgruppe: alle Mitarbeiter aus dem Gesundheitssystem	Konfliktgespräche wertschätzend führen Die Schwerpunkte der Weiterbildung richten sich nach den Bedürfnissen der Teilnehmer, wie z.B. gemeinsames Erarbeiten der Aspekte der wertschätzenden Kommunikation in Bezug auf Konfliktgespräche, Klärung möglicher Ursachen bzw. von Motiven für Konflikte, eigene Anteile bzw. Motive erkennen können. Die Teilnehmer erarbeiten und erproben „Regeln“ für Konfliktgespräche bzw. Feedback anhand von Fallbeispielen und Rollenspielen.
2020-15 Zielgruppe: alle Mitarbeiter aus dem Gesundheitssystem	PEP emotionale Selbsthilfetechnik gegen Stress – ein Workshop nach Dr. Bohne Dieser Workshop gibt eine theoretische Einführung in Prozess und Embodimentfokussierte Psychologie (PEP) – eine Klopftechnik, die den Stressabbau fördert. Die Teilnehmer lernen in praktischen Übungen Stress vorzubeugen und aktiv zu bekämpfen. Diese Übungen können auch in kurzen Sequenzen in den stressigen (Berufs-)Alltag integriert werden. Inhaltlich geht es um die Themen Selbstfürsorge und Burn-out-Prävention.
2020-16 Zielgruppe: Pflegekräfte	Therapieentscheidung am Lebensende Therapieentscheidungen am Lebensende können für Mitarbeiter in Gesundheitsberufen eine besondere Herausforderung und emotionale Belastung darstellen. Inhaltlich geht es u.a. um Therapiebegrenzungen in der Sterbephase, Therapieabbrüche (z.B. Nahrung, Flüssigkeit, Beatmungstherapie), aber auch Intensivierung der Therapie, um eine gute Symptomkontrolle zu erreichen, wie palliative Sedierung. Indikationen, Entscheidungswege und die dazugehörige Dokumentation werden u.a. anhand von Fallbeispielen und Rollspielen gelehrt. Ziel ist, dass Pflegenden über die eigene Intuition hinaus sensibilisiert werden und auf Basis fundierter Entscheidungen handeln können.
2020-17 Zielgruppe: Pflegekräfte	Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen – Was ist, wenn die Erkrankung fortschreitet? Essen und Trinken steht für Lust und Lebensfreude. In der palliativen Situation wird dieses Thema oft zur Last – für Patienten, für Zugehörige und Begleitende. Der oft fließende Übergang zwischen Ernährung zur Lebensverlängerung und Steigerung der Lebensqualität einerseits und der Begrenzung von Essen und Trinken als entlastende Maßnahme bei fortgeschrittener Erkrankung andererseits soll thematisiert werden. Für Palliativpatienten ist die Prävention von Mangelernährung ebenso wichtig wie „Genuss statt Muss“. Ziel ist es, die individuelle Ernährungsberatung und -therapie als Potential für Lebensqualität und als Standard in der Palliative Care zu etablieren.
2020-18 Zielgruppe: multiprofessionell, für alle am Thema interessierten Mitarbeiter im Gesundheitswesen	Trauer-Seminar Der persönliche Kontakt zum trauernden Menschen ist in der Trauerbegleitung der Schlüssel für einen gelingenden Begleitungsprozess. Die Teilnehmer lernen, wie sie auch nonverbale Kommunikation unterstützend einsetzen können; nicht immer müssen es Worte sein – manchmal helfen auch Gesten, Symbole, Zeichnungen und Bilder, Texte oder Lieder. Die Teilnehmer reflektieren ihre eigenen Erfahrungen, denn nur wer bereit ist, sich selbst mit Sterben, Tod und Trauer auseinanderzusetzen, kann einem trauernden Menschen Hilfe und Unterstützung sein.
2020-19 Zielgruppe: Pflegekräfte	Psychisch erkrankte Menschen in palliativen Situationen Im Rahmen dieser Fortbildung erlangen die Teilnehmer einen Wissenszuwachs in den Bereichen Angsterkrankungen, Depression, Psychosen und Demenz. Diese Krankheitssituationen sind für schwerkranke und sterbende Menschen, ebenso wie für sein soziales Umfeld, aber auch für beruflich Pflegenden oftmals sehr belastend. Psychische und familiäre Belastungen nehmen in dieser Zeit häufig zu. Aufgrund psychischer Symptomatik, wie z.B. Depressionen, Angsterkrankungen, Demenzzentwikelungen, bzw. Psychosen, kann es zu Konflikten im Familiensystem und/oder mit dem Betreuungsteam kommen. Inhaltlich geht es um Psychische Begleitsymptome und Identifikationsmöglichkeiten, Psychosoziale Bedürfnisse, Auswirkung auf die alltägliche Kommunikation und Erarbeitung praktischer Unterstützungsmöglichkeiten anhand von Fallbeispielen.